

Dienstweg einhalten- Ausnahmen?

Beitrag von „LiVHessen“ vom 8. Juli 2023 06:24

Hey ihr,

gibt es die Möglichkeit den Dienstweg zu umgehen, wenn man das Handeln der Schulleitung nicht in Ordnung findet? Einen Personalrat haben wir nicht, ob der Gesamtpersonalrat das für wichtig erachtet, weis ich noch nicht. Aber es kann doch nicht sein, dass ich mich dem ausliefern lassen muss.

LG

Beitrag von „CDL“ vom 8. Juli 2023 06:56

Lass dich von deiner Gewerkschaft oder dem Personalrat dazu beraten, ob dein "nicht in Ordnung finden" ein tatsächliches Fehlverhalten deiner SL darstellt oder nur persönliche Befindlichkeit ist. In beiden Fällen kann es angezeigt sein zunächst einmal begleitet durch den Personalrat das Gespräch zu suchen mit der SL, um das bestehende Problem zu klären.

Ob überhaupt und wenn ja welche weiteren Schritte angezeigt sein könnten, erlaubt dein Beitrag nicht zu beurteilen. Ich gehe insofern angesichts dessen, dass "nicht in Ordnung finden" nach einem kleineren Disput klingt davon aus, dass der Dienstweg weiterhin greift.

Beitrag von „Quittengelee“ vom 8. Juli 2023 08:00

Es kommt auf die Art des Problems an. Der Dienstweg ist für bestimmte behördliche Angelegenheiten zwingend anzuwenden. Natürlich erfährt der Schulleiter dann davon. Wenn du dich erst mal beraten lassen willst, dann gibt es immer auch eine regionale Personalvertretung, die über die eigene Schule hinaus arbeitet. Falls du Anzeige erstatten willst, kannst du als Privatperson zur Polizei gehen. Beim Vorgesetzten anzurufen und sich beklagen, dass der Schulleiter dich deiner Ansicht nach unfair bewertet oder sowas, das geht eher nicht.

Beitrag von „Seph“ vom 8. Juli 2023 08:21

Zitat von LiVHessen

Hey ihr,

gibt es die Möglichkeit den Dienstweg zu umgehen, wenn man das Handeln der Schulleitung nicht in Ordnung findet? Einen Personalrat haben wir nicht, ob der Gesamtpersonalrat das für wichtig erachtet, weis ich noch nicht. Aber es kann doch nicht sein, dass ich mich dem ausliefern lassen muss.

LG

Um was für ein Problem geht es denn fiktiv? Gerade wenn man als (verbeamtete) Lehrkraft den Eindruck hat, dass das Handeln der Schulleitung rechtlich nicht in Ordnung ist, ist sogar zwingend der Dienstweg im Zuge einer Remonstration zu beachten. Auch bei "kleineren" Problemen gebietet es die Pflicht zur vertrauensvollen Zusammenarbeit, zunächst das direkte Gespräch zu suchen und auf die Problematik hinzuweisen, bevor weitere Schritte eingeleitet werden. Auf keinen Fall erlaubt ist die "Flucht in die Öffentlichkeit", zum Beispiel unter Hinzuziehung der Presse.

Beitrag von „k_19“ vom 8. Juli 2023 08:23

Sollte die SL rechtswidrig handeln, **musst** du es melden - über den Dienstweg.

Beitrag von „Moebius“ vom 8. Juli 2023 09:07

Wenn ich den Beitrag lese, gehen bei mir alle Warnlampen an - keine konkrete Sachverhaltsbeschreibung, die regulären Wege sollen umgangen werden, weil man bereits weiß, dass die nichts bringen, Personalrat ist nicht vorhanden oder Teil des Problems und die eigenen Emotionen sind die einzige Erklärung des Anliegens.